

**Breitenberg**, siehe **Bredenberg**,

**Breitenberg**, eine Stadt, siehe **Bredenberg**.

**Breitenberg**. (*Georg von*) Probst an der Cathedral-Kirche zu Prag, schrieb von der Frohn-Leichnamens-Brüder-Schafft, *Mayß* 1596. Diurnale concionatorum: Incinerationem mortalium seu conciones funebres, *Coln* 1611 in 4. Bibliothecam concionum in fol. *Hendreich*.

**Breitenberg**, (*Georg Barthold Pontanus von*) lebte um das Ende des 16 Jahrhunderts. Man hat von ihm Mantissam Epigrammarum *Frankfurt* 1695 in 4. Bohemiam piam. ib. 1608 in 101. Scanderbegum. *Hanau* 1609 in 8.

**Breiten-Bewegung**, siehe *Motus latitudinis*.

**Breitenburg**, siehe **Bredenberg**.

**Breiten-Circel**, siehe *Circulus latitudinis*.

**Breiten-Circel auf der Erden**, siehe *Circulus latitudinis terrestris*.

**Breitenfels**, (*Jo. Christ.*) hat den *Sleidanum de 4 monarchiis* von an. 1679 bis 1688 in der *Teuffchen Uebersetzung* fortgesetzt. *Hendreich*.

**Breitenberg**, (*Valent.*) hat 3 Predigten über *Matth. I. & II.* zu *Goslar* 1614 in 4 herausgegeben. *Hendreich*.

**Breitenholz**, oder **Braitenholz**, ein Ort im *Württembergischen* bey *Bedenshausen*. *Crusius* P. III. *Suev.* III. 13.

**Breiteneck**, oder **Braiteneck**, eine Graffschaft in der *Ober-Pfalz*, nicht weit von *Dietfurt*, denen *Gräfen von Tylli* gehörig, welche in *Brabant* ihren Ursprung und Güter haben. *Maximilianus Churfürst von Bayern*, belehnte an. 1630 den bekanten *General Exercias von Tylli* damit, als mit einem *Reichs- und Bayerschen* *Affter-Lehne*; daher die *Gräfen von Tylli* so wohl auf denen *Bayerischen* *Creiß-Tagen* als auch auf denen *Reichs-Tagen* unter *Ferdinandi III* Regierung auf der *Schwäbischen* *Gräfen-Banck* zwischen *Abenberg* und *Trautmansdorf* Sitz und Stimme haben. *Zwanzig* *præced.* II. 73. *Imhoff* *Not. Proc. Imp.* VII. 15. §. 12. *Zeillers* *Reichs-Geogr.* IV. p. 337.

**Breitenlandenbergy**, eine adliche Familie, siehe **Landenberg**.

**Breiten-Monach**, siehe *Mensis Draconicus*.

**Breitenstein**, (von) siehe **Breitenbach**.

**Breitenstein**, oder **Braitenstein**, **Braitenstein**, ein adliches Geschlecht in *Bayern*, welches in dem *Sulzbacher* *Gericht*, nebst ihrem *Stamm-Hause* **Breitenstein** das *Schloß Königstein* besitzt. Es soll sich auch in *Böhmen* ausgebreitet, und daselbst das *Erbs-Jägermeister-Amt* erhalten, mit der adlichen Familie von **Breitenstein** in dem *Ugöw* aber keine *Verwandniß* haben. *Hamm* hat an. 942 zu *Rotenburg*, *Conrad* an. 1165 zu *Sürch*, *Veir* an. 1284 zu *Kesgenpurg*, und *Engelhard* an. 1296 zu *Schweinfurt* dem *Turnier* beygewohnt. *Vrich*, so an. 1480 zu *Maynz*, folgendes 1481 *Jahr* zu *Heidelberg*, und an. 1484 zu *Ingolstadt* auf dem *Turnier* erschienen, ist an. 1487 als *Bayerischer* *Rath* und *Hofs-Marschall* gestorben. *Sebastian* war 13 *Jahr* *Abt* zu *Rempten*, und ward in dem *damahligen* *Tumult* von denen *Bauern* an. 1525 *verjaget*, und mußte sich endlich auf dem *Schloß Liebethan* ergeben. *Christoph* hat zu *Ausgang* des 16 *Seculi* gelebet und sein *Geschlecht* *fortgepflanzt*. *Crus.* *Annal. Suev.* P. I. *Lib.* XII. c. 3. & 4. P. III. *Lib.* VIII. c. 16. *Rüxnerus* im *Turnier-Buch*.

*Hand-Bayel*. *Stamm*. P. II. meldet von diesem Geschlecht, daß die Stadt *Nürnberg* von demselben das *Hohe* oder *Galgen-Gerichte* durch 2 *Raths-Herren* um einen *Lorenzer-Gulden* zu *Lehn* empfangen mußte.

**Breiten-Weilhau**, oder **Lettenhau**, ist eine *Berg-Hau*e, damit das *Letzige* *Gebürge* los gehauen wird, und ist nur *zwey* *Finger* *breit*. *Berward* *Phraf.* *Met.* p. 16.

**Breiter Erd-Rauch**, *Capnos Plin.* *Phragmites*, *Dod.* *Capnos alba latifolia*, *Splich album quorundam*, *Leb.* *Fumaria latifolia minor*, *Tab.* ist ein *Geschlecht* des *Erds-Rauchs*, davon an seinem *Orte*.

**Breit-Hammer**, ist ein *grosser* *Hammer*, welcher bey dem *Sahe-Kupfer-Machen* in der *Sangerhütte* gebrauchet wird, womit die *Kupfer-Bleche* *breit* geschmiedet werden.

**Breithaupt**, (*Joach. Just*) der *Heil. Schrift* *Doctor*, *Abt* des *Closters* *Bergen*, *General-Superintendent* und *Senior* des *Consistorii* im *Herzogthum* *Magdeburg*, wie auch der *Theologischen* *Facultät* zu *Halle*. Er war zu *Korthheim*, allwo sein *Vater*, *Christian* *Breithaupt*, *Pastor* und *Superintendent* der *Hohnstedtischen* *Kirchen-Inspection* war, im *Febr.* an. 1658 *geböhren*. Nachdem er *guten* *Unterricht* in *Humanioribus* von seinen *Brüdern* *genossen*, auch an *eigenem* *Fleisse* *nicht* *termangeln* *lassen*, gieng er an. 1676 auf die *Vniuersität* *Helmstädt*. A. 1680 ward er *Con-Rektor* an der *Schule* zu *Wolffenbüttel*, welches *Amt* aber er im *andern* *Jahre* mit einer *öffentlichen* *Rede* *de* *Pietatis* *Cultu* in *Scholis* *necessario*, welche auch gedruckt worden, *beschloß*. Hierauf gieng er nach *Kiel*, *genoss* von *Kortholten* *ganz* *besondere* *Freundschaft*, und *disputirte* *einmahl* *unter* *ihm*, dessen er sich auch und *zugleich* *Wasmuthii* und *Francii* *Unterrichte* *bediente*. Hierauf *laß* er *daselbst* *privatim* *Collegia* *Homiletica*, wie auch *andere* *Theologica*, nebst *Examinatoriis* und *Disputatoriis*. Von hier gieng er nach *Frankfurt* *am* *Main*, *genoss* *daselbst* *viele* *Liebe* *von* *Spenern* und *Holzhausen*. Man *berufte* *ihn* *aber* *bald* *wieder* *nach* *Kiel* *zur* *Professione* *Homiletica*, welche er mit einer *Rede* *de* *Homileticis* *Difficultatibus*, die auch *hernachmahl* *gedruckt* *wurde*, *antrat*. Anno 1688 ward er zum *Fürstlichen* *Hofs-Prediger*, *Beicht-Vater* und *Consistorial* *Amt* zu *Sachsen-Weinungen* *beruffen*, nachdem er *vorhero* *noch* zu *Kiel* *Licentiarus* *Theologiae* *worden*. Von *da* kam er an. 1687 nach *Erfurt* als *Pastor* an der *Haupt-Kirchen*, erhielt auch das *Seniorat* des *Evangelischen* *Stadt- und* *Land-Ministerii*, und *Professionem* *Theologicam* *Augustanae* *Confessionis*. Kurz drauf ward er auf der *Stadt* *Unkosten* *Theologiae* *Doctor* zu *Kiel*. Zu *Erfurt* ließ er sich nach *diesen* *fleißig* *finden*, hielt in *Kirchen* und *Schulen* *öfters* *Vitrationes*, *disputirte* *fleißig*. Anno 1690 *verlangte* *man* *ihn* *nach* *Hildesheim* *zur* *Superintendenten* *ur*, *musste* *aber*, weil die *Erfurter* *ihn* *nicht* *von* *sich* *lassen* *wolten*, *selbiges* *aus* *schlagen*. Indessen folgte er das *Jahr* *drauf* *dem* *Kurfürstl.* *Durchl.* *zu* *Brandenburg*, die ihn zum *Professore* *Theologiae* und *Directore* *des* *Seminarii* *Theologici* *bey* *der* *neu* *anzurichtenden* *Friedrichs* *Vniuersität*, zum *Magdeburgischen* *Consistorial* *Rath* und *Predigern* *bey* *der* *Dom-Kirche* *in* *Halle* *bestellen*, welche *Wemter* *er* *mit* *einer* *Rede* *de* *Reformationis* *Euangelicæ* *Natura* & *Indole* *antrat*, auch *selbe* *Rede* *drucken* *ließ*. Er *bekam* *schon* *das* *mahl*